

DORFFEST / Ganz im Stil des Mittelalters war das heurige Gablitzer Dorffest am 8. Juli gehalten. In diesem Jahr spielte sogar das Wetter mit - es war strahlend schön.

Gablitzer „Feuerwerk“

GABLITZ / „Endlich wieder einmal hatte der Wettergott ein Einsehen mit den Gablitzern und schenkte ihnen zum diesjährigen Dorffest ein besonders strahlendes Sommerwetter“, zeigt sich Kulturreferent Otto Novacek vom heurigen Dorffest begeistert.

Kein Wunder daher, dass die zahlreichen Festgäste die Bierhähne nicht stillstehen ließen und das Vergnügen bis in die späten Abendstunden dauerte. Bürgermeister Gerhard Jonas begründete in seiner Eröffnungsrede warum das Fest der Marktgemeinde Gablitz mit seinen immerhin fast 6000 Einwohnern noch immer Dorffest heißt:

„Die Straße, die ja Hauptstraße heißt, war früher eben die Dorfstraße.“ erklärte er.

Nostalgisch war auch das Programm, organisiert von Kulturgemeinderat Otto Novacek. Die

aus dem Gasteiner Tal angereisten „Gastuna Burgspieleut“, die mit original mittelalterlichen Instrumenten, Klängen und Bänkelgesängen mittelalterliche Festfreude brachten und eine romantische Märchenerzählerin, die unter den schattigen Linden des Gastgartens im Hotel Austria Jung und Alt so in den Bann zog. Begleitet wurde sie von einem original altösterreichischen Dudelsackpfeifer, der Kinderaugen glänzen ließ.

Ein Clown auf Stelzen und eine kleine „Madonna“

Natürlich durfte ein Clown auf Stelzen mit seinen Kunststücken nicht fehlen.

Eine Überraschung gab's mit Unterstützung des Gablitzer Musikproduzenten Georg Ragyoczy: Direkt aus seinem Gablitzer Tonstudio kam Jungstar „Elina“ auf die Bühne - ihre neue CD im

Gepäck. Mitreißend brachte sie neben eigenen Songs auch verschiedene Coverversionen bekannter Hits, unter anderem von Madonna. Die kleinen Mädchen unter den Besuchern tanzten auf der Bühne begeistert mit.

Feuerwerk in der Pause des „kleinen“ WM-Finales

Pünktlich zur Pause des parallel zum Fest im Fernsehen übertragenen Fußball-Weltmeisterschaftsspieles Deutschland gegen Portugal („kleines Finale“) erhellte sich der Himmel über Gablitz durch ein imposantes Feuerwerk. Als Promotion einer Gablitzer Firma, die sich besonders um die Sicherheit beim Abbrennen von Feuerwerken bemüht, kam das Spektakel am Abendhimmel sehr gut an.

Einen Bildbericht zum Fest finden Sie auf den folgenden Seiten 24 und 25.